

Wer kennt sie nicht, die Geschichte vom kleinen Prinzen, seiner Rose und dem Fuchs? Nun kommt sie live nach Buxtehude.

Buxtehude. Unter dem Titel „Le Petit Prince“ (Der kleine Prinz) findet am ersten Tag des Märchenfestivals (19. September) ein deutsch-französischer Chanson-Abend mit Véronique Elling (Elling & Band) im Deck 1 der Malerschule, Hafenbrücke 1, statt. Los geht es um 20 Uhr. Die Karten kosten zwölf Euro und gibt es im Service-Center Kultur& Tourismus, Breite Straße 2, oder unter www.märchenfestival-buxtehude.de.

Als 1942 der französische Flugzeugpilot und Poet Antoine de Saint-Exupéry ein Weihnachtsmärchen über seinen viel zu früh verstorbenen kleinen Bruder verfasst, ahnt er nicht, dass er dabei ist, ein Klassiker zu erschaffen, das erfolgreichste, meist übersetzte und meist verkaufte Buch der Welt. „*Alle großen Leute waren einmal Kinder, aber nur wenige erinnern sich daran.*“ Der kleine Prinz ist eine Ode an die Kindheit und an ihre unverfälschte Sicht auf die Welt der Erwachsenen.

Mit Texten von Saint-Exupéry und Liedern von Véronique Elling & Henrik Giese. Ganz im Sinne der 35 Jahre währenden Städtepartnerschaft zwischen Blagnac und Buxtehude ist der Gesang auf Französisch und die Lesung auf Deutsch. Véronique Elling trägt die Geschichte für Groß und Klein in einer eigenen von Leichtigkeit und Frische getragenen Fassung vor und singt dazu einige Chansons. Es spielen Véronique Elling (Lesung & Gesang), Henrik Giese (Klavier) und Annabelle Dugast (Geige).

Das Internationale Märchenfestival geht in die 3. Auflage: Vom 19. bis 27. September 2020 verwandelt sich Buxtehude wieder in eine lebendige Märchenstadt.

Natürlich wird das Veranstaltungsprogramm des Internationalen Märchenfestivals in Zeiten von Corona ein wenig kompakter und findet vielerorts in kleinerem Rahmen statt. Dennoch ist für Jung und Alt etwas dabei. Von Theater, Lesungen, Märchen-Comedy, Märchen-Yoga, Briefmarken-Malwettbewerb bis hin zu einem Street Art Workshop wird es wieder märchenhaft.

